Franzi I. und Tobi I. übernehmen die Regentschaft im Rathaus

24.02.2017 12:47 von Arnold

Velden. Mit dem Sturm auf das Rathaus hat die Faschingsgesellschaft mit ihrem Prinzenpaar Franzi I. von der Reberburg und Tobi I. von Rudis Sudkessel bis zum Aschermittwoch endgültig die Herrschaft über die Gemeinde übernommen. Begleitet wurde das Prinzenpaar vom gesamten Hofstaat mit Elferrat und Garde sowie Präsident Tom Waser, Hofmarschall Tom Aschenbrenner und Gefolge.

Dem schönen Anlass entsprechend war das Rathaus Velden zum Fasching passend dekoriert. Selbst das im Treppenhaus aufgestellte Brenninger-Kunstwerk grüßte die närrischen Gäste gemäß dem diesjährigen Motto Mittelalter als Burgfräulein.

Beim vielumjubelten Tanz der Garde vor dem Rathaus waren neben dem Gemeindepersonal auch die Nachbarschaft, das Personal der Steuerkanzlei Reiter und Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend. Anschließend waren die Gäste im Sitzungssaal zu einer Stärkung vor dem anstrengenden Faschingsendspurt zu einem Imbiss eingeladen.

Am Unsinnigen Donnerstag hat das Prinzenpaar mit großem Gefolge mit den Besuchen in der Kindertagesstätte Neufraunhofen, dem Kinderhaus Sonnenschein in Velden, der Schule in Velden, einigen Geschäften und vor allem auch im Seniorenheim des BRK-Heims in Velden viel Freude bereitet und großen Applaus erhalten.

Jetzt freuen sich alle Veldener auf den Faschingsumzug am kommenden Sonntag.

Fotos:

Prinzessin Franzi I. und Prinz Tobi I. mit den Bürgermeistern Ludwig Greimel vom Markt Velden, Maria Neudecker von der Gemeinde Wurmsham und Bernhard Gerauer von der Gemeinde Neufraunhofen
Sportlich aus dem Rathaus: Bürgermeister Ludwig Greimel
Das Brenninger-Kunstwerk als Burgfräulein
Prinz Tobi läutet mit der Sitzungsglocke den Endspurt des Veldener Faschings 2017 ein

Zurück